



Geointelligenz – Risikomanagement von Naturgefahren in der Versicherungswirtschaft

Andreas Siebert

Gliederung:

- **Geo-Intelligenz im Geschäftsprozess der Versicherungen**
- **Anwendungsbeispiele aus der Wertschöpfungskette (Risiko- und Schadenmanagement)**
- **Fallbeispiel: Einbindung von 3D-Gebäudedaten in Überschwemmungsmodelle**
- **Ausblick 2015**

Zusammenfassung:

Die weltweite Zunahme an Naturkatastrophen und deren Folgeschäden hat neue Dimensionen erreicht. Auch das Jahr 2011 hat wieder mehrere Milliarden €-Schäden „produziert“. In vielen Fällen sind die Sachversicherungs- und die Transportbranche davon betroffen.

Die Produktionsstandorte und Lieferketten werden immer sensibler, was noch mehr Risikotransparenz erforderlich macht.

Die exakte Identifizierung und die Einschätzung von Gefährdungspotenzialen für Planungen oder bestehende Standorte ist wichtiger Bestandteil eines umfassenden Risikomanagements.

Im Vortrag werden Geo-Lösungen vorgestellt, die sowohl in der globalen Makrobetrachtung, wie in der lokalen Mikrobetrachtung ein aktives Risikomanagement von Naturgefahren und Präventionsmaßnahmen ermöglichen.

Am Beispiel des Überschwemmungsrisikos wird der erfolgreiche Einsatz von 3D-Gelände- und Gebäudemodellen vorgestellt.